

243 Lob Gott getrost mit Singen

Text: Böhmishe Brüder 1544

Melodie: 16. Jh. „Entlaubt ist uns der Walde“; geistlich Nürnberg um 1535,

Böhmishe Brüder 1544, bei Otto Riethmüller 1932

Satz: Johannes Matthias Michel (*1962)

Intonation (5 Takte)

1. Lob Gott ge - trost mit Sin - gen, froh - lock, du christ - lich Schar!
 Dir soll es nicht miss - lin - gen, Gott hilft dir im - mer - dar.
 2. Dich hat er sich er - ko - ren, durch sein Wort auf - er - baut,
 bei sei - nem Eid ge - schwö - ren, die - weil du ihm ver - traut,
 3. Kann und mag auch ver - las - sen ein Mut - ter je ihr Kind
 und al - so gar ver - sto - ßen, dass es kein Gnad mehr find't?

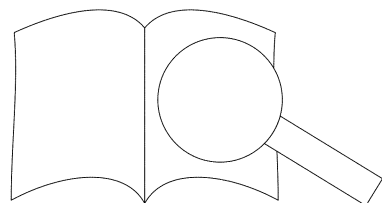
5
 1. Ob du gleich hier musst tra - gen viel Wi - sollst
 2. dass er dei - ner will pfle - gen in al - dein
 3. Und ob sich's möcht be - ge - ben, dass si Gott

9
 1. du doch nicht ver - za aus al - - - - - lem Leid.
 2. Fein - de nie - der - die mä - hen dich mit Spott.
 3. schwört bei sei - nem dich nicht las - - - - - sen will.

4. r
 n
 wahr.
 erkünden
 en Trost,
 en Sünden
 en erlöst.

5. Es tut ihn nicht gereuen,
 was er vorlängst gedeut',
 sein Kirche zu erneuen
 in dieser fährlichn Zeit.
 Er wird herzlich anschauen
 dein' Jammer und Elend,
 dich herrlich auferbauen
 durch Wort und Sakrament.

6. Gott solln wir fröhlich loben,
 der sich aus großer Gnad
 durch



Der Satz ist aus dem Chorbuch zum Evangelischen Gesangsbuch, Ausgabe für vierstimmigen Chor (C
 Der zugehörige Orgelbegleitsatz findet sich sowohl im Chorleiterband (Carus 2.180/10), als auch im Orgel-